

Nachhaltigkeitszertifikat 2024

BKRZ Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG, Frankfurt am Main

hat über die Zusammenarbeit mit der REMONDIS-Gruppe im Jahr 2024 erneut wertvolle Beiträge für den Klimaschutz und zur Umweltschonung geleistet.*

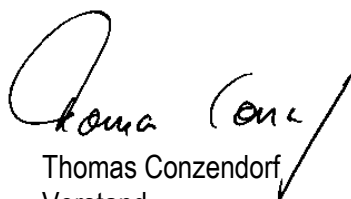
-
- Rohstoffeinsparung:
 - Einsparung fossiler Ressourcen in Höhe von 10,8 t Öl-Äquivalent
 - Einsparung von Metallen in Höhe von 0,3 t Kupfer-Äquivalent
 - Einsparung biogener Ressourcen in Höhe von 17,4 t Holz-Äquivalent
 - Energieeinsparung in Höhe von 256,7 MWh
 - Treibhausgaseinsparung in Höhe von 13,6 t CO₂-Äquivalent
-

Gemäß der Abfallbilanz 2024 wurden die nachfolgenden Abfallströme im Rahmen der Bilanzierung berücksichtigt:

Gemischte Abfälle zur Verwertung // Bio- und Grünabfälle // Gemischte Bau- und Abbruchabfälle // Glas // Kabel // Medizinische Abfälle // Papier, Pappe, Kartonagen.

Die Umwelt dankt. Wir danken für Ihr Vertrauen.

REMONDIS SE & Co. KG



Thomas Conzendorf
Vorstand

REMONDIS Sustainable Services GmbH



Sven Averhage
Geschäftsführer

* Die Daten wurden von der REMONDIS-Gruppe unter Anwendung eines Berechnungsmodells ermittelt, das vom Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT, Institutsteil Sulzbach-Rosenberg erstellt wurde. Stand: 01.2025

Abfallbilanz 2024

Kunde: BKRZ Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG, Frankfurt am Main
Kundennummer: 10139522

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Behältertyp	Menge	Einheit	Transporte
15 01 06	Gemischte Verpackungen	5,0 cbm Umleerbehälter	46,28	TO	106
17 04 11	Kupfer Kabel	2,5 cbm Absetzcontainer	3,13	TO	5
17 09 04	Gemischte Bau- und Abbruchabfälle	7,0 cbm Absetzcontainer	1,39	TO	2
18 01 04	Medizinische Abfälle	1100 l Umleerbehälter	6,03	TO	54
20 01 01	Papier, Pappe, Kartonagen	10,0 cbm Absetzpresscontainer	13,75	TO	7
20 01 02	Hohlglas	240 l Umleerbehälter	0,54	TO	18
20 02 01	Bio- und Grünabfälle	2,5 cbm Absetzcontainer	3,39	TO	9
		7,0 cbm Absetzcontainer	0,80	TO	2

Beiblatt zur Berechnungsmethodik des REMONDIS Nachhaltigkeitszertifikates BKRZ Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG, Frankfurt am Main

Dem zentralen Gedanken der Ökobilanzierung folgend werden beim Nachhaltigkeitszertifikat der REMONDIS-Gruppe die Auswirkungen der Behandlung von Abfallströmen auf die Umwelt und das Klima betrachtet. Sowohl die stoffliche als auch die energetische Verwertung von Abfällen ist in der Regel mit Einsparungen an Primärrohstoffen, Energie und Treibhausgasemissionen gegenüber der Verwendung von Primärressourcen verbunden. In den Bilanzierungsrahmen des Nachhaltigkeitszertifikates fallen die Prozessschritte ab dem Zeitpunkt der Entstehung des Abfalls bis hin zur stofflichen und/oder energetischen Verwertung und die Primärrohstoffsubstitution.

Mithilfe des zugrunde liegenden Berechnungsmodells werden diese Einsparungen durch eine Verrechnung der Be- und Entlastungsfaktoren methodisch angelehnt an die Ökobilanzierung nach DIN EN ISO 14040 ermittelt. Die berechneten Werte werden in Anlehnung an das GHG Protocol ausgewiesen.

Zur Veranschaulichung der im Zertifikat dargestellten Werte werden die folgenden Vergleichswerte herangezogen:

- Der Wert zur Energieeinsparung in Höhe von 256,7 MWh entspricht dem jährlichen Energiebedarf hinsichtlich der Versorgung mit Strom und Wärme von 15 deutschen Durchschnittshaushalten.
- Der Wert zur Treibhausgaseinsparung in Höhe von 13,6 Tonnen CO₂-Äquivalent entspricht den äquivalenten Emissionen eines PKW auf einer Fahrtstrecke von 84 Tsd. Kilometern.

Aufteilung der Umwelteffekte nach Belastungs- und Entlastungsfaktoren im Jahr 2024

- Rohstoffverbrauch:
 - Verbrauch fossiler Ressourcen in Höhe von 6,8 t Öl-Äquivalent
 - Verbrauch von Metallen in Höhe von 3,3 t Kupfer-Äquivalent
 - Verbrauch biogener Ressourcen in Höhe von 5,4 t Holz-Äquivalent
(bei einer durchschnittlichen Dichte von 537,5 t/m³)
- Energieverbrauch in Höhe von 152,0 MWh
- Treibhausgasemissionen in Höhe von 48,1 t CO₂-Äquivalent



- Rohstoffeinsparung:
 - Einsparung fossiler Ressourcen in Höhe von 17,6 t Öl-Äquivalent
 - Einsparung von Metallen in Höhe von 3,6 t Kupfer-Äquivalent
 - Einsparung biogener Ressourcen in Höhe von 22,8 t Holz-Äquivalent
(bei einer durchschnittlichen Dichte von 537,5 t/m³)
- Energieeinsparung in Höhe von 408,7 MWh
- Treibhausgaseinsparung in Höhe von 61,7 t CO₂-Äquivalent

Berechnungsmethodik des REMONDIS-Nachhaltigkeitszertifikates



IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Das Berechnungsmodell zur Bilanzierung der durch Entsorgung und Verwertung von Abfallstoffen eingesparten Primärrohstoffe, Energie sowie Treibhausgasemissionen ist methodisch an die Ökobilanzierung nach DIN EN ISO 14040 angelehnt. Das Modell berücksichtigt die nachfolgenden Prozessschritte:

- Erfassung
- Transport
- Vorbehandlung
- Verwertung

Für die stofflich verwerteten Abfallströme wurde die durch das Recycling eingesparte Menge an Primärrohstoffen berücksichtigt.

Für die energetisch verwerteten Abfallströme wurde die durch Verbrennung oder Vergärung erzeugte Energiemenge sowie die durch die Substitution des deutschen Strom- und Wärmemixes erzielte Rohstoffeinsparung berücksichtigt.

Für die Treibhausgasemissionen wurden die Emissionen und Einsparungen aller Prozessschritte berücksichtigt.

Fraunhofer UMSICHT, Institutsteil Sulzbach-Rosenberg, zeichnet für das Berechnungsmodell verantwortlich. Die ausgegebenen Werte basieren auf kundenspezifischen Eingabedaten.



A handwritten signature in dark ink, appearing to read "Katharina Reh", written over a light-colored rectangular area.

Dipl.-Ing. Katharina Reh
- Fraunhofer UMSICHT, Institutsteil Sulzbach-Rosenberg -
- Abteilungsleiterin Secondary Resources and Assessment -

Sulzbach-Rosenberg, 23. Januar 2025